Protokoll Herbstratschlag 11.10. - 13.10.2024
Frankfurt/Main, Waldorfschule

Samstag, 12.10.2024, 11.00-11:30 Uhr
Begrüßung, Aktionen, Organisatorisches
Protokollant*in: Bjarne Conradt

Tagesordnung wird ohne Änderungen verabschiedet.

Samstag, 12.10.2024, 11:30-13:30 Uhr
Aktuelle Attac-Kampagnen, Vorstellung und Diskussion
Protokollant*in: Bjarne Conradt

Vorstellung der drei zu behandelnden Kampagnen

H1 Dachkampagne „Sozialen Zusammenhalt und eine ökologisch nachhaltige Zukunft sichern“

Ziel ist es, Kämpfe zusammenzudenken: Klima- und Klassenpolitik.
Es soll keine Kampagne im eigentlichen Sinn sein, sondern um eine Dacherzählung.
Diese soll ergänzend zu den zugespitzten Kampagnen das Gesamtbild transportieren und vermitteln.
Die Antragsteller*innen ergänzen „Kriege“ in dem Satz „Der drohende globale Klimakollaps, das Artensterben, die Übernutzung der natürlichen Ressourcen und *Kriege* bedrohen auf vielfache Weise die Lebensgrundlagen der Menschen."

H3 Kampagnenvorschlag „Rohstoffenergiehunger stoppen!“

Der Fokus soll zunächst auf Bildung gelegt werden, um im Anschluss daraus eine Straßenkampagne zu machen.
Nicht nur die nationale Wirtschaft in den Blick nehmen, auch auf EU- und internationale Ebene schauen und speziell auf die ausgebeuteten Länder.

Abstimmung zu H1

Änderungsantrag ÄA H1.1: *Antrag nach Teilübernahme zurückgezogen*

H1 in Konsensabstimmung *angenommen*

H2.1 *wurde übernommen*
H2 *angenommen*

H3 *angenommen*

Samstag, 12.10.2024, 14.30-14:45 Uhr
Fragen zu Berichten KoKreis und Rat
Protokollant*in: Naomi Jindra

Frage zur finanziellen Lage und Personalsituation von Attac-Mitarbeiter*innen

Wird es trotz Stundenkürzungen ausreichend personelle Ressourcen im Bundesbüro geben, um die Regionalgruppen zu unterstützen?

Stunden sind aufgrund der aktuellen Situation in Absprache mit den Mitarbeiter*innen gekürzt worden. Mehr Stunden sind derzeit nicht finanzierbar. Lohnerhöhung wurde verschoben, Umsetzung der Tariferhöhung wird ebenfalls verschoben. Aufgabenverteilung innerhalb des Büros kann nochmal besprochen werden. Bei der Regionalgruppenunterstützung wurde nicht gekürzt.

Frage zum Zugang des Protokolls des KoKreises
Können die KoKreis-Protokolle in der Attac-Cloud und/oder auf der Webseite veröffentlicht werden?

Der KoKreis sieht keine Notwendigkeit die Protokolle öffentlich zustellen. Discourse wird als attac-interne Plattform genutzt, deren Inhalte nicht zusätzlich an anderen Orten hochgeladen werden.

Frage zur ehemaligen bundesweiten AG „Globalisierung und Krieg“
Die AG besteht nicht mehr. Wird es eine neue geben bzw. findet vergleichbare Arbeit statt?

Überlegungen und Besprechungen werden folgen. Der alte Rat hatte bereits eine Arbeitsgruppe zum Thema eingerichtet, diese Arbeit wird der neue Rat vermutlich fortführen.

Bei wichtigen Punkten (z.B. Krieg und Frieden) gibt es keinen Konsens innerhalb von Attac. Das führt zum Austritt von Mitgliedern.
Was wird dagegen unternommen?

Es gibt in den Daten keine erkennbaren Austrittswellen, in Einzelfällen wird das Gespräch gesucht.

Frage zum Rückgang von Mitgliedern
Was wird dagegen unternommen?

Es wird im neu zusammengesetzten Rat besprochen, wie dem Problem (v.a. auf regionaler Ebene) entgegengewirkt werden kann.

Verfassungsbeschwerde zur aberkannten Gemeinnützigkeit
Update von Frauke Distelrath – Es gibt keine neuen Entwicklungen.

Samstag, 12.10.2024, 14.45-15:45 Uhr
Vorschläge
Protokollant*in: Naomi Jindra

V1_Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen
im Konsens *angenommen*

V2_Teilnahme von Attac an den Protesten gegen die IAA 2025 in München
im Konsens *angenommen*

V3_Wissenschaftlichen Beirat einrichten
Ergänzung: Der Rat wird beauftragt, ein Konzept zu entwickeln
angenommen

V3_Wissenschaftlichen Beirat einrichten

im Konsens *angenommen*

ÄA V.4.1 (Aaron Gerdes und Julia Günther)
übernommen

V4_Teilnahme am Evangelischen Kirchentag 2025 in Hannover
im Konsens *angenommen*

ÄA V5.1
nur zweiter Teil abgestimmt, erster Teil sinngemäß übernommen
abgelehnt

V5_Unterstützung der Kampagne „AfD Verbot jetzt!“ durch das gesamte deutsche Attac-Netzwerk
Neuer Text nach Vorberatung:
Der Herbstratschlag 2024 von Attac Deutschland möge beschließen, dass die Kampagne „AfD Verbot jetzt!“ vom deutschen Attac-Netzwerk aktiv unterstützt wird. (Link zur Kampagne: https://afd-verbot.jetzt/de)
im Konsens *angenommen*

ÄA R1.1
übernommen

R1_Änderung Delegiertenschlüssel Ratschlag
Änderung: In Spiegelstrich 2 wird „Attac-Gruppen mit 100 bis 200 Mitglieder“ durch „Attac-Gruppen über 100 Mitglieder“ ersetzt)
Spiegelstrich 3 wird gestrichen. Regionalgruppen können künftig max. 4 Delegierte bei einem Ratschlag haben.
angenommen

Samstag, 12.10.2024, ab 17.00 Uhr
Wahlen
Protokollant*in: Törk Hansen

Ergebnisse der Wahlen zum Koordinierungskreis

Frage, ob die beiden Listen (quotiert und offen) getrennt gewählt werden sollen.
Das fordert niemand von den Kandidat*innen der quotierten Liste.

Nord
quotiert: Sonja Taubert 42/42, *gewählt*
offen: -

Ost

quotiert: Maria Wahle 37/42, *gewählt*
offen: -

Süd
quotiert: Judith Amler 38/42, *gewählt*
offen: Julia Günther 40/41, *gewählt*

Mitte
quotiert: Erik Schantz 39/42, *gewählt*
offen: -

West
quotiert: Effe Vogel 37/42, *gewählt*
offen: -

Ergebnisse der Wahlen zum Rat

Nord
quotiert:
Uta Lentföhr-Rathjen 35/40, *gewählt*
Ulrike Paschek 38/40, *gewählt*
offen:
Achim Heier 36/40, *gewählt*
Michael Schramm 39/40, *gewählt*

Ost
quotiert: Uwe Schnabel 25/40, *gewählt*
offen: Aaron Gerdes 38/40, *gewählt*

Süd
quotiert:
Brigitte Nestle 34/40, *gewählt*
Mechthild Kilian 36/40, *gewählt*
offen:
Harald Porten 37/40, *gewählt*
Hendrik Küster 38/40, *gewählt*

Mitte
quotiert: Carmen Junge 37/40, *gewählt*
offen: Roman Haug 28/40, *gewählt -> nimmt die Wahl nicht an*

West
quotiert:
Anne Bergmann 37/40, *gewählt*
Annette Schnoor 38/40, *gewählt*
offen:
Thomas Eberhardt-Köster 37/40, *gewählt*

Törk Hansen 34/40, *gewählt*

Mitgliedsorganisationen
quotiert:
DFG.VK - Elsa Rassbach 18/40, *nicht gewählt*
offen:
Kritische Aktionär*innen - Emilio Alfred Weinberg 35/40, *gewählt*
Euromärsche - Hugo Braun 37/40, *gewählt*
ILA - Werner Rätz 33/40, *gewählt*

Ergebnisse der Wahl zur Schlichtungskommission

quotiert:
Ulrike Paschek 37/40, *gewählt*
Stephanie Handtmann 37/40, *gewählt*

offen:
Aaron Gerdes 36/40
Martin Uebelacker 36/40, *gewählt*
Roman Haug 31/40, *gewählt*

Sonntag 13.10.2024 10:00-11:00 Uhr
In drei Minuten auf den Punkt und Bundesweite Arbeitszusammenhänge stellen sich vor
Protokollant*in: Luke Laumann

- AG Europa
  Onboarding-Veranstaltung Dienstag, 3. Dezember 2024
  Die vorläufige Planung ist:
  - Vorstellung des „Profils der AG Europa“: Einzelne Mitglieder aus dem Aktivenkreis tragen ihre Schwerpunkte vor.
  - Anschließend folgt ein Austausch mit den Teilnehmer*innen der Onboarding-Veranstaltung darüber, welche Themen für sie wichtig sind, was sie diskutieren möchten, wo sie ggf. aktiv werden möchten etc.
  - Einladung zu den nächsten Aktivitäten der BAG Europa, z.B. zum Präsenztreffen

  nächstes Präsenztreffen Samstag, 18. Januar 2025
  Vorläufig geplant ist u.a. das Thema Wahlen in den USA und potenzielle Auswirkungen auf die EU

- Abschlussbericht PG Energie
  Nach Herbstratschlag 2023 erstellte die PG mehrere Factsheets und arbeitete zudem zum Thema Energiekolonialismus.
  Es wurden bisher drei Factsheets veröffentlicht, „Stromwirtschaft vergesellschaften!“, „RWE entmachten“ und „Regenerative Energien voranbringen“.
  - Thema Energie-Kolonialismus
    - Es wurde mit der Analyse unterschiedlicher Regionen und Akteure in Namibia, Marokko und Lateinamerika für Wissen und Recherchearbeit begonnen

        - Ein Netzwerk wurde mühsam aufgebaut, es gab im Juli 2023 in Berlin ein kleines Präsenztreffen, im Frühjahr 2024 wurde alles mit neuem Schwung wieder aufgenommen.
    - Das Netzwerk besteht aus vielen Akteuren wie German Watch und Uni Hamburg
    - Online-Treffen finden 1-2 Mal im Monat statt.
    - Warum Namibia? Großes Wasserstoffprojekt mit deutscher Beteiligung, Kritik und Sorgen vor Ort und u.A. die deutsche Kolonialgeschichte.
    - Wie weiter:
        - Anfang September gab es eine erfolgreiche Pressekonferenz
        - Hohe Motivation bei allen zur Weiterarbeit
        - Öffentlichkeitsarbeit (bisherige Ideen); Webinar-Reihen und Speakers-Tour
    - Auflösung der PG
        - Es wird vorgeschlagen die PG aufzulösen. Die Arbeit zum Thema Wasserstoff in Namibia soll aber weitergemacht werden, jedoch als Untergruppe unter dem Dach der Projektgruppe „Rohstoffenergiehunger“
    - Wo sind die Beiträge zu finden: auf der Webseite der PG, Verlinkung wird eingerichtet.
    - Frage: Konzentration auf Namibia, also Wasserstoff. Wenn wir jedoch Kontakt zu anderen Ländern und anderen Rohstoff bekommen, könntet ihr euch vorstellen dazu auch was zu machen? Antwort: Ja (kurz zusammengefasst)
    - Ergänzung; Durch den Export soll in Namibia ein neuer Hafen entstehen, Problem u.a: eine Gedenkstätte für das erste von Deutschen errichtete KZ soll dafür entfernt werden

- Rats-AG Krieg und Frieden
    - neue Diskussionsgruppe zum Thema Israel/Palästina wurde gebildet .
    - Bisher einmal getroffen, um den groben Rahmen zu diskutieren
    - Moderation wird noch gesucht.
    - Noch ist unklar, ob Referent*innen eingeladen werden sollen, oder ob nur über das angesprochene Karteikartensystem gearbeitet wird.
    - Frage: Was ist das Ziel der Diskussionsgruppe?
        - Antwort: Es sollen die diversen unterschiedlichen Thematiken zu den aktuellen Krisengebieten diskutiert werden und zu einem Ergebnis gekommen werden.

- Kairos Europa (Mitgliedsorganisation von Attac)
    - Kairos Europa lädt zu seiner Jahrestagung am 15. und 16. November in Mannheim ein. Thema: „Leben am Rande von Krieg und Zivilisationskrise – Ist die Welt noch zu retten?“

- Webinarreihe Amnesty Israel
    - Es wird gerade ein Brief vorbereitet, vor allem von Amnesty. Es gibt die Bitte, dass Attac den Brief in Deutschland verbreitet. Stephan Lindner arbeitet bisher alleine an diesem Thema und freut sich über Unterstützung.

- Attac-Studie „Das Öffentliche“ (Arbeitstitel)
    - Attac plant eine regelmäßige Studie zum Stand der Privatisierung im Bereich der Öffentlichen Hand
    - Es wurde ein Arbeitsprozess gestartet, weitere Mitglieder sind gerne gesehen.

    - Es soll im nächsten Schritt (im Februar 2025) das genauere Vorgehen erarbeitet werden
    - Arbeitstagung zum Thema vermutlich im Februar 2025

- „Es geht um Fluchtlinie“
    - Frage: Bayern hat die Bezahlkarte für Geflüchtete eingeführt. In Rosenheim gibt es eine Initiative, dies zu unterwandern: Geflüchtete kaufen Geschenkkarten, diese werden von Unterstützer*innen für Bargeld abgekauft. Frage: Gibt es woanders so etwas ähnliches, was habt ihr dafür Erfahrungen gemacht?
    - Anmerkung; In Hamburg und München laufen diese Aktionen schon lange, Kontakt zu Hamburg kannen bei Bedarf hergestellt werden.

- Evangelischer Kirchentag 2025 in Hannover
    - Attac hat einen Stand angemeldet. Es werden noch Freiwillige gesucht. Kontakt bei Interesse: anne.bergmann@attac.de.

- Stephan Kettner zu Attac Deutschland wird 25 Jahre
    - Es soll im ganzen Land gefeiert werden, ein Workshop mit 13 Gruppen wurde schon gemacht. Regionalgruppen und andere Arbeitszusammenhänge werden ermutigt, aus dem Anlass Attac-Aktionen zu machen. Dafür wurde ein Logo erstellt, das in 2025 auf allen Attac-Materialien verwendet werden kann/soll.
    - Es soll ein Rahmenprogramm erstellt werden, dazu demnächst mehr.

Sonntag, 13.10.2024, 11.00 – 12.00 Uhr
Update Finanzen und Verabschiedung Haushalt 2025
Protokollant*in: Chris Rose

Fragen & Antworten
Beispiele für Drittmittel? Antwort: Kooperation mit Stiftungen z.B. RLS, früher für Veranstaltungen, Suche nach neuen Kooperationspartnerinnen auch für Kampagnen
Wie geht es weiter mit der Sommerakademie? Antwort: Eine Kleingruppe aus Haupt- und Ehrenamtlichen hat erste Überlegungen entwickelt: deutlicherer Fokus, evtl. kürzer, fester Rhythmus alle zwei Jahre, in den anderen Jahren Andocken an andere Veranstaltungen wie SystemChangeCamp. In 2025 wird es keine Sommerakademie geben. Stattdessen wollen wir unsere Kraft in die IAA im Herbst 2015 in München stecken: Angedacht sind eine öffentlichkeitswirksame Aktion und Bildungsangebote auf dem Camp.
Idee einer Ratschlagsteilnehmerin zur Sommerakademie: jeweils punktuell einen Tag in Universitätsstädten

Aufforderung an Regionalgruppen zur Werbung, Spenden, regelm. Förderung
- Postkarten zur Werbung (Webshop)
- Broschüre Testament-Vermächtnis an Attac
- Paderborn eigene Broschüre mit Spendenaufruf
- Analoger Überweisungsvordruck mit QR-Code
- Machmit Kampagne, Rückmeldungen an die Gruppenunterstützung

Stand der Gemeinnützigkeit (Verfassungsbeschwerde von Attac liegt nach wie vor beim Bundesverfassungsgericht, einen Termin gibt es nicht)

Im Gemeinnützigkeitsrecht bewegt sich nicht viel. Es gibt einige neue gemeinnützige Zwecke in der Abgabenordnung, die für uns und andere politisch engagierte Vereine aber irrelevant sind. Der Zweck „Förderung der Menschenrechte“ bspw. steht immer noch nicht drin.

Finanzielle Mittel bei den Regionalgruppen:
Gibt es Anhäufungen bei bestimmten Regionalgruppen? Große Gruppen haben teilweise sehr hohe Rücklagen. Die Gruppen bekommen dann keine weiteren Zahlungen, bis die Rücklagen abgeschmolzen sind.

Vorstellung Finanzanträge Nicolai Wenzel

Abstimmung über den Haushalt insgesamt inkl. aller Anträge:
1 Stimme dagegen, 2 Enthaltungen, Mehrheit dafür
Der Haushalt ist *angenommen*.

Ende 12 Uhr